

Diabelli & Co. in Wien ferner.

- Diabelli, A.**, Euterpe, moderne Tonstücke f. Pfte. No. 479. 1 fl. No. 480, 481. à 45 kr. No. 497—500. à 1 fl.
 — Euterpe, moderne Tonstücke f. Pfte. zu 4 Händen. No. 476. 1 fl. 45 kr. No. 477. 2 fl. No. 478. 1 fl. 45 kr. No. 479 bis 481. à 1 fl. 30 kr.
Füchs, F. C., Op. 44. Romanze der Adrienne f. Sopran oder Alt m. Pfte. 30 kr.
Geiger, Constanze, Op. 9. Abschieds-Walzer f. Pfte. 30 kr.
Gintze, T., Op. 1. Variationen f. Pfte. über einen Chor aus der Oper Gutenberg, von *Füchs*. 45 kr.
Hofmann, C., L'application p. Pfte. 30 kr.
 — Etude à la Valse p. Pfte. 30 kr.
Lucas, F., Op. 2. 2 Lieder f. eine Stimme m. Pfte. 30 kr.
Massak, F., Abschiedsmarsch von Wien und Erinnerungsmarsch an Wien f. Pfte. 30 kr.
Meyer, L. v., Op. 54. Tableau caractéristique p. Pfte. 1 fl. 30 kr.
Pauer, E., Op. 20. 3 Lieder f. Mezzo-Sopran m. Pfte. 45 kr.
Potpourris f. Pfte. von *A. Diabelli*. Hest. 57. Drei Potpourris nach Motiven der Oper: Des Teufels Antheil, von *Auber*. 2 fl. 15 kr.
Richter, J., Op. 2. 2 Fugen f. Orgel. 45 kr.
Schön, E., Mazur f. Pfte. zu 4 oder 2 Händen. 45 kr.
Schubert, Franz, Zwölf Müllerlieder f. Physharmonica übertragen von *C. G. Lickl*. Hest 1—3. à 45 kr.
Sechter, S., Vier Fugen über den Namen *Fesca* f. Orgel oder Pfte. 30 kr.
Storch, A. M., Op. 101. Polka-Ständchen f. Männerstimmen mit 4 Waldhörnern od. Pfte. 2 fl.
Verdi, G., Nabucodonosor, Oper f. Pfte. 6 fl.
Vivenot, R. de, Op. 18. Polka de Salon p. Orchestre 1 fl. 15 kr., p. Pfte. 20 kr., p. Pfte. à 4 Mains 30 kr.
 — Op. 24. Schlummerlied von *Tieck* f. eine Stimme m. Pfte. 30 kr.
 — Op. 30. Abendläuten f. eine Stimme m. Pfte. 30 kr.
 — Op. 31. Soldatenliebe, von *Hauff*, f. eine Stimme m. Pfte. 30 kr.
Wallace, W. V., Op. 27. Grande Valse de Concert p. Pfte. 1 fl. 30 kr.
 — Maritana, Oper in 3 Acten, Clavier-Auszug f. Gesang in einzelnen Nummern. No. 1—28. à 15 kr. bis 1 fl. 45 kr.
 — Ouverture zur Oper Maritana f. Pfte. 1 fl., f. Pfte. zu 4 Händen 1 fl. 30 kr.
Winterle, E., Op. 26. Waldnoten. 6 Originalmelodien f. Pfte. 30 kr.

Sagemann & Topp in Rostock.

- Dahl, W.**, Polonaise favorite p. Pfte. 7½ Nfl.
Trutschel, A. L. E., Op. 14. Vorspiele f. Orgel. 1 fl. 5 Nfl.

Haslinger's Wittwe & Sohn in Wien.

- Strauss, J.**, Op. 216. Die Adepten. Walzer f. Orch. 2 fl. 30 kr.
 — f. 3 Violinen u. Bass 1 fl. — f. Violine 20 kr. — f. Flöte 20 kr. — f. Csakan 20 kr. — f. Guitarre 30 kr. — f. Viol. u. Pfte. 45 kr. — f. Flöte u. Pfte. 45 kr. — f. Pfte. zu 4 Händen 1 fl. 15 kr. — f. Pfte. 45 kr. — f. Pfte. im leichten Styl 30 kr.

Lose & Delbanco in Kopenhagen.

- Hansen, C. J.**, Farvel! af *H. W. Kaalund*, afsungen af Kunstnerne, f. 4 Mandsstemmer. 7½ Nfl.
Hansen, H. M., Sorgemarsch ved Kong Christian den VIII's Bisættelse, f. Pfte. 5 Nfl.
 — Christian den Ottendes Drapa, Digt af Grundtvig f. een Syn-gestimme m. Pfte. 5 Nfl.
Hartmann, J. P. E., „Den 20. Januar 1848,“ f. Pfte. 10 Nfl.
 — Sorgemarsch f. den kgl. Livgarde tilføds, f. Pfte. 5 Nfl.
Rung, H., Sidste Hilsen! af *H. P. Holst* f. 4 Mandsstemmer. 7½ Nfl.

Schott's Söhne in Mainz.

- Beyer, F.**, Op. 96. 6 Morceaux élégants sur des airs allemands favoris p. Pfte. No. 1. *Speier*, Rheinsehnsucht. No. 2. *Fesca*, der Wanderer. No. 3. *Kücken*, Herzenswünsche. à 45 kr.
 — Op. 97. Les deux Elèves, 6 petits Duos instructifs p. Pfte. à 4 Mains. No. 1. Motif original. No. 2. Motif populaire. No. 3. Motif d'Himmel. à 45 kr.
 — Répertoire des jeunes Pianistes. Cah. 19. La Juive p. Pfte. 45 kr.
Cramer, H., Potpourris p. Pfte. No. 76. Anna Bolena. 54 kr.
David, Fél., 12 Mélodies pour Piano et Violoncelle. Liv. 4. 1 fl. 48 kr.
Esser, H., Op. 25. 3 Lieder für eine Stimme mit Pfte. 1 fl. Dieselben einzeln: No. 1. 36 kr., No. 2. 27 kr., No. 3. 18 kr.
Goria, A., Op. 35. Souvenir de Dieppe. Valse caractéristique p. Pfte. 1 fl.
 — Op. 36. Souvenir d'Othello, Fantaisie de Salon p. Pfte. 1 fl. 30 kr.
Henrion, P., Les vingt sous de Perinette. Chant av. Pfte. 18 kr.
Krüger, W., Op. 8. Aliette, Mélodie p. Pfte. 1 fl.
Küffner, J., Revue musicale pour Piano et Flûte ou Violon. Cah. 17. *Verdi*, Giovanna d'Arco. 1 fl. 30 kr.
Lachner, V., Op. 15. Wandern von *Geibel*, für 4 Männerst. Partitur und Stimmen. Liv. 2. 1 fl. 12 kr.
Servais, F., Op. 6. Grande Fantaisie pour Violoncelle sur des Motifs du Barbier de Seville. Avec Orchestre 6 fl., avec Quatuor 2 fl. 42 kr., avec Pfte. 2 fl. 42 kr.

Schubert & Co. in Hamburg.

- Beethoven, L. v.**, Op. 2. No. 3. Sonate f. Pfte. Neue Pracht-Ausgabe. 1 fl.
Bodojra, Triumph-Marsch f. Pfte. nach der Sardinischen Volkshymne. 5 Nfl.
Chwatal, F. X., Op. 32. No. 1. Sonatine f. Pfte. 7½ Nfl.
Kullak, T., Op. 27. No. 4. Rondeau symphonique p. Pfte. 20 Nfl.
Lindpaintner, P. v., Roland. Romanze f. hohen Sopran oder Tenor. 10 Nfl., f. Mezzosopr. oder hohen Bariton. 10 Nfl., f. Alt oder Bass. 10 Nfl.
Lumbye, H. C., Op. 18. Sanssouci-Galop für Orchester. 1 fl., für Pfte. 5 Nfl.
Magazzari, Hymne auf Pius IX. f. Gesang m. Pfte. 7½ Nfl.
 — Marsch f. Pfte. nach der römischen Volkshymne. 5 Nfl.
Schumann, R., An den Sonnenschein, Lied m. Pfte. 5 Nfl.
Sponholtz, A. H., Bitte, Lied m. Pfte. 5 Nfl.
 — Op. 24. Capriccio brill. p. Pfte. 15 Nfl.

Nichtamtlicher Theil.

Zur preuss. Presspolizeiverwaltung.

Der in No. 18 d. Bl. mitgetheilten „Warnung vor Presspolizei-Contraventionen“ ist in No. 50 und 58 der Berliner Zeitungshalle theils durch den Redacteur derselben, Hrn. G. Julius, theils von dritter Hand folgende Beleuchtung zu Theil geworden:

Der Herr Oberpräsident unserer Provinz beginnt die „Warnung“ mit den Worten:

Es kommen auf Seiten der Schriftsteller, Buchhändler und Buchdrucker noch häufig Verstöße gegen die bestehenden presspolizeilichen Vorschriften vor, welche nicht aus bösem Willen, sondern aus Unkunde oder Nachlässigkeit hervorgehen, mich aber gleichwohl in die unangenehme Nothwendigkeit versetzen, Strafen zu verhängen, weil bei derartigen Polizei-Vergehen die gesetzliche Strafe schon durch bloße Fahrlässigkeit verwirkt wird, und welche außerdem nicht selten die polizeiliche Beschlagnahme ganzer Auflagen wegen bloßer Formmängel nach sich ziehen und folchergestalt für die Betroffenen sehr nachtheilige Folgen haben. — Die

Beseitigung dieses Uebelstandes liegt hauptsächlich in der Hand der beteiligten Gewerbetreibenden, denen nicht genug empfohlen werden kann, sich mit den presspolizeilichen Vorschriften recht vertraut zu machen, und ihre Gewerbehelfer in der Befolgung derselben recht streng zu controliren. — Um indeß auch meinerseits dazu behülflich zu sein, lasse ich hier ein Verzeichniß der am häufigsten wahrgenommenen Verstöße als Warnung für künftige ähnliche Fälle folgen.

Eine solche Zusammenstellung ist in vielem Betracht höchst dankenswerth. Für den gewöhnlichen Geschäftsmann und Gewerbetreibenden ist es sehr schwierig, Vielen geradezu unmöglich, sich in den zerstreuten Bestimmungen unserer Pressgesetzgebung zurecht zu finden und Contraventionen zu vermeiden. Daher eine übersichtliche Zusammenstellung sehr erwünscht ist. In vielen Fällen hat sich aber auch längst eine administrative Praxis gebildet, welche über den Buchstaben des Gesetzes hinausgegangen ist, das Gesetz modificirt oder irgend eine be-